



Markt Helmstadt

Niederschrift über die Sitzung des Marktgemeinderates Helmstadt

Sitzungsdatum: Dienstag, den 15.04.2014
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 22:00 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal, Rathaus Helmstadt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2014
- 2 Beratung und Beschlussfassung über den Finanzplan und das ihm zugrunde liegende Investitionsprogramm 2013 - 2017
- 3 Beratung und Beschlussfassung über den Stellenplan 2014
- 4 Sanierung und Umbau KiGa St. Josef, Helmstadt; Fensterarbeiten Alu und Kunststoff - Nachtrag 2
- 5 Vereinsförderung; Nachbesprechung der Vorstellung des neuen Förderkonzeptes an die Vereine
- 6 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen
- 6.1 Termine; Termine außerplanmäßiger Marktgemeinderatssitzungen
- 6.2 Marktgemeinderat 2008 - 2014; Verabschiedung der ausscheidenden Gremiumsmitglieder
- 6.3 Öffentliche Sicherheit und Ordnung; Sicherheitsbericht der Polizei für das Jahr 2013
- 6.4 Beschädigung des Pfeiferhannes

Anwesenheitsliste

Vorsitzende/r

Martin, Edgar

Marktgemeinderäte

Blatz, Werner

Endres, Joachim

Haber, Bernhard

Haber, Matthias

Kaufmann, Maria

Kempf, Lothar

Müller, Ilona

Rückert, Manfred

Schätzlein, Bernd

Schlör, Bruno

Streitenberger, Josef

Wander, Stefan

Schriftführer

Büttner, Ralf

Abwesende und entschuldigte Personen:

Marktgemeinderäte

Fiederling, Andreas

anderer Termin

Wander, Fred

anderer Termin

Öffentlicher Teil

Zu Beginn der öffentlichen Sitzung stellte der Vorsitzende fest, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und das Gremium beschlussfähig ist.

Nachdem gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift aus der Sitzung vom 17.03.2014 und 24.03.2014 keine Einwände erhoben wurden, gilt die Niederschrift als genehmigt.

TOP 1 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2014

Sachverhalt:

Jedem Mitglied des Marktgemeinderates wurde rechtzeitig vor dem Sitzungstermin ein Entwurf des Haushalts 2014 zugestellt. Herr Ralf Büttner erläuterte schwerpunktmäßig die wichtigsten Punkte des Verwaltungshaushalts. Die Ansätze des Vermögenshaushalts wurden einzeln angesprochen und soweit erforderlich begründet. Auftretende Fragen zu einzelnen Ansätzen wurden vom Vorsitzenden und Herrn Büttner beantwortet.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	13
Nein:	0
Persönliche Beteiligung:	-

TOP 2 Beratung und Beschlussfassung über den Finanzplan und das ihm zugrunde liegende Investitionsprogramm 2013 - 2017

Sachverhalt:

Der Entwurf des Finanzplans und des Investitionsprogramms wurde durch Herrn Büttner erläutert. Der Finanzplan ist im Finanzplanungszeitraum 2013 – 2017 ausgeglichen. Kreditaufnahmen sind nicht eingeplant.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt den Finanzplan und das ihm zugrunde liegende Investitionsprogramm 2013 – 2017.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	13
Nein:	0
Persönliche Beteiligung:	-

Das neue Konzept wurde offensichtlich von den Vereinsvertretern positiv aufgenommen.

Der Katholische Frauenbund hat mit Mail vom 26.03.2014 mitgeteilt, dass er sich als Zweigverein des Katholischen Deutschen Frauenbundes Würzburg nicht von der Förderung betreffen sieht, und deshalb auch keine Vertreterin entsenden wird. Der Markt Helmstadt hatte in seinem Konzept dem Frauenbund einen Förderbetrag zugerechnet. Dieser Betrag stünde jetzt zur Verteilung auf die geförderten Vereine zur Verfügung. Da beim Frauenbund keine Zuteilung über die 3. Säule vorgesehen war, hätte das keine Auswirkungen auf die beschlossenen Prozentzahlen in der 3. Säule.

Die Krabbelgruppe teilt mit Mail vom 01.04.2014 mit, dass sie für sich keinen Bedarf für Fördermittel sieht. Sie wünscht sich, sollten trotzdem Fördermittel für die Krabbelgruppe vorgesehen sein, dass der Betrag dem Kindergarten zugute kommen soll. Die Umsetzung des Wunsches würde das Förderkonzept verkomplizieren, deshalb sollte der Betrag entgegen dem Wunsch den restlichen geförderten Vereinen zugute kommen. Der Krabbelgruppe wurde der vorgesehene Förderbetrag über einen Prozentsatz in der 3. Säule zugeteilt, dem entsprechend müsste der Betrag über eine Änderung der Prozentsätze in der Fördertabelle auf die anderen Vereine verteilt werden.

Der Motorradclub hat schon vor Monaten mündlich mitgeteilt, dass er keinen Förderbedarf für sich erkennt, und deshalb wünscht, bei der Förderung nicht berücksichtigt zu werden. Dies wurde vom MGR im Förderkonzept bereits so umgesetzt. Diese Auffassung bestärkt der Motorradclub nochmals mit Mail vom 07.04.2014.

Der FV 05 trägt vor, dass er nicht in der Förderliste aufgeführt ist, aber in der Schulturnhalle Stunden belegt hat. Er stellt die Frage, ob der FV 05 seine Belegungsstunden nun komplett selbst bezahlen muss. Die Frage wurde damit beantwortet, dass der FV 05 aus Doppelmitgliedschaften des TV und des FC besteht, und die Belegungsstunden des FV 05 folglich unter diesen beiden Vereinen aufzuteilen und in deren Anträgen auf Rückerstattung mit aufzunehmen sind. Ansonsten würden dieselben Vereinsmitglieder über die Mitgliederförderung doppelt gefördert.

Die Sportvereine tragen vor, dass sie in der Regel nicht die Buchungsstunden über den gesamten Zeitraum jeweils des Sommer- oder des Winterbelegungsplans voll ausnutzen, sondern oft nur über den Zeitraum von einem oder mehreren Monaten. Sie regen deshalb an, die Buchungszeiträume zu verkürzen. Es wird diesbezüglich ein Gespräch mit dem Schulverband gewünscht.

Die Sportvereine tragen vor, dass die Zeit bis zur Rückerstattung des gemeindlichen Anteils der Miete für die Belegungsstunden in der Schulturnhalle bis zum 1.7. jeden Jahres sehr lang ist, und das Geld von den Vereinen sehr lange vorgestreckt werden muss. Desweiteren sind die Fördersummen für die Sommerbelegungspläne 2013 und den Winterbelegungsplan 2013/14 bereits nach dem alten Fördersystem an die Vereine ausgezahlt. Es ergibt sich deshalb im ersten Förderjahr eine Übergangssituation, die zu lösen ist.

Der VdK Ortsgruppe Helmstadt trägt vor, dass er nicht in der Förderliste aufgeführt ist, sich aber als Verein mit Förderbedarf ansieht. Die Begründung für die Nichtaufnahme in die Förderliste, nämlich dass der VdK ein deutschlandweiter Verband ist, die Mitglieder der Ortsgruppe aus mehreren Gemeinden kommen (Vergleichbar ADAC, Bund Naturschutz usw.), vom MGR nicht erkannter örtlicher Förderbedarf, dass das Ziel des MGR die Förderung der örtlichen Vereine ist, wurde vorgetragen. Dem Verband (Ortsgruppe) bleibt ein Förderantrag mit Begründung für den Förderbedarf und Erklärung für die angedachte Mittelverwendung für das Förderjahr 2015 unbenommen. Der Marktgemeinderat wird einen solchen Antrag beraten und über die Aufnahme in die Förderliste entscheiden.

Es wird angeregt, die Antragsformulare für die Vereinsförderung unter dem Themenblock Vereine auf die Homepage des Marktes Helmstadt zu stellen und den Vereinen damit die Antragstellung zu erleichtern.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, den für den Katholischen Frauenbund aus der Liste der Zuwendungsempfänger zu streichen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13
Nein: 0
Persönliche Beteiligung: -

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, den für die Krabbelgruppe aus der Liste der Zuwendungsempfänger zu streichen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13
Nein: 0
Persönliche Beteiligung: -

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, die durch die Einführung des neuen Fördersystems entstehenden überplanmäßigen Ausgaben zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 12
Nein: 1
Persönliche Beteiligung: -

TOP 6 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen

TOP 6.1 Termine; Termine außerplanmäßiger Marktgemeinderatssitzungen

Sachverhalt:

Folgende außerplanmäßige Termine für Marktgemeinderatssitzungen mussten in den Sitzungskalender aufgenommen werden:

- Dienstag,** 15.04.2014 um 19.30 Uhr
Beratung und Beschluss des Haushaltsplans
(Terminverschiebung von Montag, 14.04.2014)
- Dienstag,** 22.04.2014 um 19.30 Uhr
Vergabe Sanierung Kindergarten Kappelgasse, Außenanlagen
- Montag,** 28.04.2014 um 19.30 Uhr
Vertragsangelegenheiten
- Donnerstag,** 17.07.2014 um 19.30 Uhr
Gemeinsame Sitzung der Gemeindegremien des ILEK-Bereiches,
Beschluss des Abschlussberichts, Eisingen, Erbachhalle

Der Marktgemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

TOP 6.2 Marktgemeinderat 2008 - 2014; Verabschiedung der ausscheidenden Gremiumsmitglieder

Sachverhalt:

Traditionell werden die ausscheidenden Mitglieder des alten Gremiums im Kreis des alten Gremiums bei einer kleinen Abschiedsfeier durch den Markt Helmstadt verabschiedet und ihr jahrelanger engagierter, oft nicht ganz einfacher ehrenamtlicher Einsatz zum Wohle ihrer Heimatgemeinde gewürdigt.

Folgende Termine stehen für die Feier zur Auswahl:

- Freitag, 30.05.2014
Freitag, 27.06.2014
Freitag, 11.07.2014

Der Beginn der Feier ist um 19.00 Uhr vorgesehen.

Der Marktgemeinderat legt den Termin für die Verabschiedung der ausscheidenden Gremiumsmitglieder auf Freitag, 30.05.2014 um 19.00 Uhr im Gasthaus Stern fest.

TOP 6.3 Öffentliche Sicherheit und Ordnung; Sicherheitsbericht der Polizei für das Jahr 2013

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 02.04.2014 übergibt die Polizeiinspektion Würzburg Land den Sicherheitsbericht für den Inspektionsbereich und den Gemeindebereich Helmstadt für das Jahr 2013.

Die Kriminalstatistik für den Dienstbereich PI Würzburg-Land weist mit 2334 Kriminalstraftaten einen Rückgang von 316 Fällen (-11,9%) gegenüber dem Vorjahr aus. Die Aufklärungsquote liegt bei fast 66 Prozent.

Im Bereich der PI Würzburg Land kommen lt. Statistik im Jahr 2013 18,6 Straftaten auf 1000 Einwohner, im Vorjahr lag diese Zahl bei 21,15.

Für Unterfranken liegt diese Zahl bei 41,98 und für Bayern bei 50,7.

Die Anzahl der Verkehrsunfälle ging um 36 Fälle auf 2009 Unfälle zurück. Dabei kamen 4 Verkehrsteilnehmer ums Leben, im Jahr 2012 waren es 2.

Der Marktgemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

TOP 6.4 Beschädigung des Pfeiferhannes

Sachverhalt:

Im Forum der Internetseite „Helmstadt-Online“ wurde von einem Unbekannten ein Kommentar zur Sachbeschädigung des Pfeiferhannes veröffentlicht. Ggf. könnte es sich bei dem Autor des Artikels um den Täter handeln. Der Hinweis wurde an die Polizei weitergeleitet.

Der Marktgemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

Edgar Martin
Vorsitzender

Ralf Büttner
Schriftführer